

## **Gemeinsamer Auftritt Herzenslust**

bei der Cologne Pride Parade, dem CSD-Empfang und auf den Straßenfesten in NRW: **FAIRPLAY!**

### **THEMEN/INHALTE:**

Das Thema Sport liegt sozusagen in der Luft: 2010 finden die **Gaygames** in Köln statt, im Rahmen des CSD-Empfangs 2009 wird dem Präsidenten des Deutschen Fußball-Bundes **Dr. Theo Zwanziger** für sein besonderes Engagement gegen „Homophobie im Fußball“ die Kompassnadel verliehen.

Der Cologne Pride 2009 und die zahlreichen Straßenfeste in NRW sind gute Gelegenheiten das sportive Thema präventiv zu besetzen. Verschiedene Module der Kampagne können erprobt und für einen Einsatz bei den verschiedenen Events rund um die Gaygames 2010 optimiert werden. Für das Jahr 2010 besteht so die Möglichkeit, Teile der Kampagne in puncto Kleidung und give-aways zu „recyclen“, was eine ressourcenschonende Vorbereitung für das Megaevent Gaygames bedeutet.

Somit heißt es „Fairplay – ran an die Bällchen“. Dieser Titel ermöglicht es zum einen den Sportcharakter der Kampagne zu bedienen, andererseits aber auch den Bogen weiter zu spannen und Themen der HIV-Prävention und den gemeinsamen Umgang schwuler Männer innerhalb der Community zu thematisieren.

### **Give-aways:**

Für die Auftritte werden somit 10.000 Klatschpappen produziert, die zum einen für eine sportive Geräuschkulisse sorgen werden und auf Vorder- und Rückseite zweisprachig die inhaltlichen Themen anreißen und zur persönlichen Auseinandersetzung animieren.

Fairplay-Themen:

- Sex mit Positiven
- STDs
- Drogenkonsum
- Szene (Einzelgänger vs. Mannschaftssport)

Die Klatschpappen können für die lokalen Straßenfeste in begrenzter Menge gerne bei check up Köln bis zum 24.06 angefragt/kostenfrei bestellt werden. Nach dem Cologne Pride werden Details der Lieferung oder Abholung besprochen.

Zusätzlich wird es wieder die beliebten Sticker geben, die unterschiedliche Sportarten und Szenetypen zweideutig darstellen und humorvoll aufgreifen (Lattenknaller, Taschenbillard,...) Die Vorlagen und Informationen zu den entsprechenden Druckvorlagen (pdf) sind auch bei check up NACH dem Cologne Pride zu beziehen ([rainer.rybak@checkup-koeln.de](mailto:rainer.rybak@checkup-koeln.de)) oder bei den Gummibärchen aus Bonn ([oliver.schubert@aids-hilfe-bonn.de](mailto:oliver.schubert@aids-hilfe-bonn.de)). Die Kosten für die Herstellung der Sticker (Etikettenkauf und Ausdruck) sind von den Gruppen vor Ort selbst zu tragen (1200 Sticker ca. 30 Euro)

Außerdem wird es die sogenannte Rosa Karte geben, die man BesucherInnen der Veranstaltungen „zeigen“ kann. Dies werden Flirtkarten sein, die innerhalb der Zielgruppe zum Flirten und zur Kontaktaufnahme untereinander genutzt werden können! Weitere Infos zu den Druckvorlagen und Bezug bei [rainer.rybak@checkup-koeln.de](mailto:rainer.rybak@checkup-koeln.de) und [oliver.schubert@aids-hilfe-bonn.de](mailto:oliver.schubert@aids-hilfe-bonn.de) ebenfalls NACH dem Cologne Pride.

Sämtliche give-aways stehen natürlich den ParadeteilnehmerInnen der unterschiedlichen Herzenslustgruppen beim Cologne Pride mit zur Verfügung. Wie in jedem Jahr begleitet uns ein kleiner Transport und Dekowagen, über den die Verteilung organisiert wird.

### **Kleidung:**

Trikotkleidung im Stile eines Schiedsrichters:

- kurze schwarze Sporthose
- schwarzes Poloshirt mit Herzenslust und fairplay- Aufdruck

- Stulpen
- Sportschuhe

Wie immer gilt, dass sich die Gruppen vor Ort die Kleidung selber besorgen müssen.

Dazu empfehlen wir die Mannschaftstrikots bei [www.kik.de](http://www.kik.de) für ca. 100 Euro erhält man brauchbare Stulpen und kurze Hosen für 15 Personen (Schnäppchen!!! Kik-Logo sollte und kann man verdecken, bekleben,...)

Als T-Shirts machen sich auch die neuen schwarzen Herzenslust-Shirts mit dem herzenslust-Aufdruck gut. Schuhe sollten aus dem Privatgebrauch stammen.

Weiterhin sind natürlich Accessoires wie z.B. Trillerpfeifen, Riesenhände, Flaggen, ...denkbar.

Für den Kölner Auftritt haben die Gummibärchen und check up noch insgesamt **15 komplette Kostüme** in unterschiedlichen Größen zum Verleih übrig (Stulpen, Hosen, fairplay-Shirts). Diese werden auf Anfrage verliehen, müssen aber selber abgeholt werden (am besten sonntags beim „Vorfrühstück“ in der AH Köln) Infos dazu bei [rainer.rybak@checkup-koeln.de](mailto:rainer.rybak@checkup-koeln.de). Natürlich können die Kostüme auch nach dem Cologne Pride bei check up und den Gummibärchen [oliver.schubert@aidshilfe-bonn.de](mailto:oliver.schubert@aidshilfe-bonn.de) angefragt werden.

Da diese Kostüme komplett von der Aidshilfe Bonn und der Aidshilfe Köln finanziert werden (und auch nach dem Cologne Pride noch weiter verwendet werden sollen!), bitten wir um pflegliche Behandlung und möglichst vollständige Rückgabe!